

Ortsbeirat Zippendorf

Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 16.02.2010 in der Gaststätte „Strandpromenade“

Teilnehmer:

Ortsbeiräte: Müthel, Harke, Friedriszik, Schneider

Vertreter: Dr. Kirchner, Kreimer, Steg
nebst 8 interessierten Zippendorfern

1. Winterdienst und Aufruf der Stadt zur Aktion am 13.02.2010

Aufgrund der notwendigen Kurzfristigkeit der Abstimmung konnte die Haltung des Ortsbeirats Zippendorf zum Aufruf der Stadt lediglich telefonisch abgestimmt werden. Mit Mehrheit gegen eine Stimme wurde Folgendes beschlossen:

Der Ortsbeirat bewertet die Aktion als gut gemeint, aber nicht zielführend für Zippendorf, da die zu räumenden Flächen zu umfangreich waren und einzelne Zippendorfer/-innen auch unter Beteiligung des Ortsbeirats nur wenig hätten ausrichten können.

Peter J. Harke als Ortsbeiratsvorsitzender hat eine entsprechende Mitteilung an die Stadt verfasst und versandt.

Die Stadt Schwerin hat daraufhin eine Pressemitteilung herausgegeben, wonach in Zippendorf angeblich „kein Bedarf“ an der Räumungsaktion bestand, was missverständlich ist und daher eine befremdliche Reaktion auf unsere Haltung ausdrückt.

Wir danken den Initiatoren für die Bereitstellung zweier Säcke Streusplitt, die in Zippendorf gut gebraucht werden konnten.

Einige anwesende Zippendorfer weisen darauf hin, dass teilweise Straßen Zippendorfs (beispielsweise der Hufenweg) nicht im Reinigungsplan der Stadt gelistet sind, da die Anwohner keine Reinigungsgebühren zahlen.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass die Privatstraße zum Wohnpark inkl. Fußweg ebenfalls nicht in den Zuständigkeitsbereich der Stadt fällt und der Wohnparkbetreiber offenbar zur Kostenersparnis Gärtnerei- und Räumungsdienste eingeschränkt hat.

Uwe Friedriszik weist darauf hin, dass Fahrradwege nirgendwo geräumt wurden.

Thilo Kreimer erklärt, dass nach seiner Erfahrung die Stadt auf Mitteilungen von besonders schlecht geräumten und daher schwer zugänglichen Straßen reagiert. Er will daher den problematischen Kreuzungsbereich Crivitzer Chausse/Alte Dorfstraße telefonisch bemängeln. Gleiches gilt für die nicht mehr erreichbaren Müllcontainer am Parkplatz Bosselmannstraße.

2. Finanzen

Horst Steg legt den Jahresabschluss 2009 vor, der genehmigt wird.

3. Schaukasten

Der Ortsbeirat beschließt, dass ein neuer Schaukasten für Aushänge und Informationen des Ortsbeirats für ca. € 500,00 angeschafft wird.

4. Sommerfest

Das nächste Sommerfest wird am

Samstag, den 19.06.2010 ab 18.00 Uhr im Strandpavillon

stattfinden.

Wir sollten dringend ein Festkomitee organisieren, damit alles vorbereitet werden kann.

5. 850-Jahr-Feier

Der Vorschlag von Peter J. Harke zur Gestaltung des Umzugswagens wird diskutiert und befürwortet. Dorin Müthel wird einen Anhänger mit den Maßen 4,20 m x 1,90 m x 1,10 m zur Verfügung stellen. Sie hat organisiert, dass Dietrich Monstadt einen Trecker als Zugmaschine zur Verfügung stellt.

Herr Buss wird freundlicherweise Material spenden. Die Arbeitsgruppe wird Koordination und weitere notwendige Maßnahmen abstimmen.

6. Arbeitseinsatz am Hang

Der Arbeitseinsatz am Hang wird aufgrund der unsicheren Wetterlage verschoben auf

Samstag, den 20.03.2010, 10.00 – 13.00 Uhr.

Treffpunkt ist der Eingang zur alten Parteischule.

7. Radwegeplan

Die Stadt hat die Anregungen/Fragen von uns (durch Uwe veranlasst) beantwortet. Sie ist diesem Protokoll beigelegt.

8. Nächste Ortsbeiratssitzung

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet statt am

Dienstag, den 09.03.2010, 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Eiche“.

Auf der Tagesordnung steht u. a. auch

- die Bildung des Festkomitees fürs Sommerfest
- die Präsentation der ehrenamtlichen Senioreninteressengemeinschaft (ESiG) durch Herrn Dr. Horn.

Schwerin, den 03.03.2010
Christian Schneider